

Pressemitteilung 081/2012

Gemeinde Wedemark setzt bei der Vollstreckung in Zukunft auch auf Ventilwächter

Säumige Zahler müssen in Zukunft unter Umständen zu Fuß unterwegs sein. Mit Ventilwächtern können die fahrbaren Untersätze effektiv als Pfand für die offenen Beträge sichergestellt werden.

Die Ventilwächter werden schon von vielen Kommunen in Deutschland für die Pfandsicherung eingesetzt. Sie funktionieren im Prinzip wie eine Parkkralle, die an die Räder von Autos geschlossen wird und eine Weiterfahrt unmöglich macht. Dabei sind Ventilwächter wesentlich kleiner, leichter und somit handlicher und funktionieren im Prinzip genauso. Sie werden auf die Ventile der Autoreifen geschlossen. Die Mechanik sorgt dann dafür, dass ein Gewicht das Ventil des Reifens öffnet, sobald sich das Rad dreht. Dadurch wird nach einer Fahrstrecke von maximal 600 Metern eine Weiterfahrt unmöglich gemacht.

Wer glaubt, durch Montage des Reserverades entkommen zu können, ist schief gewickelt: Es werden immer zwei Räder mit Ventilwächtern ausgestattet. Wird an den Ventilwächtern manipuliert oder versucht sie abzubauen, ist der Tatbestand der Sachbeschädigung erfüllt und die ganze Angelegenheit wird noch teurer. Und da das betreffende Auto versiegelt wird, darf es ohnehin nicht bewegt werden.

Die stillgelegten Wagen werden mit farbigen Aufklebern gekennzeichnet, so kann sich niemand herausreden, er habe die Ventilwächter nicht gesehen.

Andere Kommunen haben beste Erfahrungen gemacht. So berichtet Vollstreckungsstelle in Hannover, dass die säumigen Zahler spätestens 60 Minuten, nachdem ihrem Auto die Ventilwächter angelegt wurden, bei der Kasse ihre Schulden begleichen.

Die strenge Maßnahme des Ventilwächters wird natürlich nicht sofort und bei jedem säumigen Zahler eingesetzt. Das übliche Mahnverfahren wird weiter angewendet. Erst wenn nach Aufforderung nicht bezahlt wird, kann es passieren, dass das Fahrzeug bis zur Bezahlung der Schuld nicht mehr benutzt werden kann.

21.05.2012 15:34

Bilder: © Brief & Siegel Gruppe GmbH